

Wasserdichte Beutel überreicht

Weihnachtsmann bringt jungen Schwimmern des SC Altwarmbüchen Geschenke mit

ALTWARMBÜCHEN. Der traditionelle außerhalb des Schwimmsports liegende Höhepunkt im Vereinsleben des SC Altwarmbüchen ist die Weihnachtsfeier. Diesmal wurden den 50 Schwimmerkinder und ihren Geschwistern nicht nur allerlei Leckereien geboten. Sie beteiligten sich auch an ei-

nem abwechslungsreichen Programm mit Musik, Gedichten und einem lustigen kleinen Theaterstück über die früheren Klassenkameraden „Schneemann und Weihnachtsmann“, die ihre Kopfbedeckungen tauschten. Der Beifall war groß.

Dann konzentrierte sich alles

auf den Auftritt des sehnsüchtig erwarteten Weihnachtsmannes. Unter tatkräftiger Mithilfe der Jugendwartin Susanne Stock, dem alljährlichen Weihnachtsgelchen, verteilte er Geschenke an die Schwimmer – nicht ohne sie vorher um einen kleinen Auftritt zu bitten. Viele der Kinder ließen sich

nicht lange bitten und brachten Verse und weihnachtliche Lieder zu Gehör. Der Weihnachtsmann hatte ihnen wasserdichte Beutel mitgebracht, die praktisch sind, denn nach dem Training wissen die Schwimmer meist nicht, wohin mit den nassen Schwimmsachen.



Die Kinder des SC Altwarmbüchen freuen sich, dass der Weihnachtsmann ihnen Geschenke mitgebracht hat.

Wedemärker Landfrauen sammeln für ein Hospiz

170 Gäste treffen sich zu Weihnachtsfeier mit Quiz und Vortrag von Pastor Wilhelm Röhrs

WEDEMARK. Vorsitzende Margrid Heuer hat 170 Landfrauen aus der Wedemark bei der Weihnachtsfeier des Vereins begrüßt. Die Gailhofer Landfrauen hatten den Saal weihnachtlich dekoriert. Bei den Weihnachtsliedern wurden die Frauen von Mundharmonika-Spielern begleitet. Der Plattdeutsche

Singkreis unter der Leitung von Herrn Kuske trug plattdeutsche Weihnachtslieder vor. Trotz windigen Wetters kam schnell Weihnachtstimmung auf. An der Kaffeetafel wurden 400 Euro für das Kinderhospiz in Langenhagen gesammelt. „Die Landfrauen freuen sich, dadurch die Arbeit im Hos-

piz unterstützen zu können“, sagte Heuer. Beim Plaudern während der Kaffeepause fand ein Weihnachtsquiz großen Anklang.

Referent Pastor Wilhelm Röhrs aus Scheeßel hielt einen Vortrag zum Thema „Die Weihnachtszeit – ein Paket mit besonderem Inhalt“, bei dem er viele kleine Ge-

schichten aus seinem Paket holte. Lebendig erzählte er über die Weihnachtsbotschaft und mahnte, zu dem eigentlichen Sinn zurückzukehren. „Weihnachten ist nicht nur am 24. und 25. Dezember. Advent ist die Zeit des Nachdenkens und des Dankens“, sagte der Pastor.

Tombola und Marmelade für Kinder

Weihnachtsaktion des Vereins „Hilfe für das junge Leben“ erfährt großen Zuspruch

LANGENHAGEN. Gerda Negrassus, Vorsitzende des Kulturrings, hat für die Bewohner des Anna-Schaumann-Stiftes 170 Gläser Marmelade eingekocht. Der Ertrag von 350 Euro kam einer besonderen Aktion des Vereins „Hilfe für das junge Leben“ zugute.

In der Paracelsus-Klinik Langenhagen hat eine Weihnachtsfeier stattgefunden. Zu diesem Anlass hatte die Betriebsratsvorsitzende eine Tombola zugunsten des Fördervereins der Klinik sowie für

den Verein „Hilfe für das junge Leben“ organisiert. Letzterer schickt derzeit Weihnachtspakete an körperlich und geistig behinderte Kinder in Bijeljina. Insgesamt kamen 400 Euro zusammen.

Wer die Weihnachtsaktion des Vereins „Hilfe für das junge Leben“ ebenfalls noch unterstützen möchte, kann eine Geldspende auf das Vereinskonto überweisen: Sparkasse Hannover, Kontonummer: 9 020 181, Bankleitzahl: 25 050 180.



Gerda Negrassus hat für die Aktion von „Hilfe für das junge Leben“ Marmelade eingekocht.

Behrens zielt sicher und hat dann Glück

ISERNHAGEN K. B. Beim Geflügelpreisschießen der Schützengesellschaft Isernhagen K. B. wurde die Summe eines Wurfes mit sechs Würfeln zu dem Ring-Ergebnis des Schießens gezählt. Bei einer Konkurrenz von 23 Teilnehmern siegte der neue Ortsbürgermeister Hans-Heinrich Behrens mit 49 Ringen und 26 Würfelaußen, dicht gefolgt von Jürgen Kröger mit 47 Ringen und 27 Augen.

Knapp dahinter landete Marion Dietrich, die ebenfalls 47 Ringe erreichte, aber nur 26 Augen würfelte. Die ersten fünf Preise waren Frischgeflügel (Gans, Flugente-Erpel, Flugente und Hähnchen) aus der Wedemark. Die weiteren Preise – Enten, Entenbrust, Hühner und Hähnchen – waren tiefgefroren.

Ingrid Heimberg

 Auf www.myheimat.de/ 2369458 im Internet finden Sie den Originaltext.

Schützinnen planen Termine

FUHRBERG. Die Damenleiterinnen des Schützenvereins Fuhrberg bitten die Fuhrberger Schützinnen für Freitag, 13. Januar, 19 Uhr, zur Damenversammlung ins Schützenhaus. Es werden Ergebnisse, Termine und andere wichtige Themen besprochen. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.



Schießsportleiter Ralf Wagner (von links) gratuliert Philipp Nordmeyer, Peter Brokmann und Finn Haster.

Bester Schütze gewinnt ein Sweatshirt

ENGELBOSTEL. Ralf Wagner, Schießsportleiter des Schützenvereins Engelbostel, hat ein Preisschießen veranstaltet. Die von ihm organisierten Preise hatten alle in etwa die gleiche Wertigkeit. Teilnahmeberechtigt waren alle Mitglieder, die bei keinem Monatschießen gefehlt hatten. Da sich der Verein im 110. Jahr seit Bestehen befindet, galt es, eine Punktzahl von 110 mit fünf Schüssen zu erreichen. Dies erzielten 15 Schützen.

Nach dem Stechen, bei dem 55 Punkte mit drei Schüssen auf die verdeckte Scheibe gefordert waren, stand die Platzierung fest. Erster wurde Peter Brokmann, der sich für ein Sweatshirt mit Vereinsblem entschied. Finn Haster hatte den zweiten Zugriff auf die Preise und nahm den Werkzeugkasten. Philipp Nordmeyer als Dritter wählte Kinogutscheine.